



Auffällig: Silbernes Fahrerhaus und 30-Years-Beklebung kennzeichnen die Sondermodelle. Oben die Einzelbetten im Canada AE und das Längsbett im Ahorn Camp T 660.



AHORN CAMP

30-Years-Edition

Zum Jubiläum bringt der Hersteller aus Speyer die Teilintegrierten und Alkoven der Camp- und Canada-Serie sowie zwei Vans als Sondermodelle.

Ahorn Camp feiert 2021 sein 30-jähriges Bestehen. 1991 als Zwei-Mann-Betrieb gestartet, beschäftigt das Unternehmen aus Rheinland-Pfalz heute mehr als 60 Mitarbeiter, ist aber nach wie vor in Familienhand. Bekannt ist die Marke für preislich sehr attraktive Reisemobile und die Renault-Master-Basis, auf die derzeit kein anderer Serienhersteller setzt. Zum Jubiläum legt Ahorn die Sonderserie „30-Years-Edition“ auf, die mit einer umfangreichen Serienausstattung und optischen Elementen überzeugen soll.

Die Jubiläumsedition ist für alle Modelle der Camp- und Canada-Serie sowie für die Renault-Master-Kastenwagen erhältlich. Von außen sind die Sondermodelle an einem Fahrerhaus in Sil-

ber-Metallic und einer „30 Years“-Beklebung des Aufbaus zu erkennen. Im Innenraum verbaut Ahorn geänderte Polster, die ebenfalls den Jubiläumsschriftzug tragen. Käufer eines 30-Years-Mobils bekommen zudem ein Kaffee-Set, ein Grill-Set und eine Flasche Wein aus der Toskana, dem Produktionsort der Ahorn-Fahrzeuge.

Die aufgewertete Serienausstattung der Sondermodelle kann sich sehen lassen: Zum Jubiläumspaket gehören zum Beispiel das Renault Chassis Paket (u.a. Beifahrerairbag, MP3-Radio, Tempomat, elektrische Fensterheber und Außenspiegel) und das Design-Paket (u.a. Fahrerhaus-Sitzbezüge im Wohnraumdesign, Chromleisten innen und außen). Darüber hinaus sind die Fahrzeuge mit Rückfahrkamera, Markise, Fliegengittertüre und Alufelgen bestückt. Auch ein Assistenzpaket und ein Navigationsgerät gehören zum 30-Jahre-Paket.

Die Ahorn-Camp-Baureihe umfasst vier Modelle: das nur sechs Meter lange Alkovenmobil A 595, den ebenso kurzen Teilintegrierten T 590 sowie die etwas längeren T 660 und T 690.

Bei den Canada-Modellen wählt der Kunde aus inzwischen sieben Varianten seinen Favoriten: Zur Baureihe gehören drei Alkoven mit Doppelbett, Einzelbetten oder Stockbetten im Heck sowie vier Teilintegrierte. Zu den bekannten TE (Einzelbetten) und TQ (Queensbett) haben sich zur neuen Saison der TF und der TU gesellt. Ersterer gleicht weitgehend dem TE, ist im vorderen

Modern: Ahorn setzt auf helles Holzfurnier und weißglänzende Schrankklappen. Das Foto zeigt den Canada AE, noch mit dem Serien-Polsterstoff.





Wagenteil aber mit der derzeit angesagten Face-to-face-Sitzgruppe mit gegenüberliegenden Längsbänken ausgestattet (siehe auch Modellauswahl ab Seite 46).

Den Canada TU, mit 6,97 Meter Länge rund einen halben Meter kürzer als die anderen Teilintegrierten, stattet der Hersteller mit einer großzügigen Rundsitzgruppe im Heck aus, zusätzlich zur üblichen Halbdinette mit drehbaren Fahrerhaussitzen vorn. Über beiden Sitzgruppen hängen Hubbetten, die für die Nacht elektrisch nach unten fahren.

Die Grundpreise der 30-Years-Mobile entsprechen denen der Serienversionen. Für das Jubiläums-Ausstattungspaket verlangt Ahorn 2.090 Euro Aufpreis. Die günstigsten Reisemobile sind die kurzen Camp-Modelle A 595 und T 590, die ab 42.900 Euro zuzüglich 30-Jahre-Paket kosten. Alle Canada-Grundrisse starten bei 45.500 Euro.

Zusätzlich bietet Ahorn auch die beiden Kastenwagen Van 550 (mit Querbett) und Van 620 (mit Einzelbetten) als Jubiläumsversion an. Preise: ab 38.200 Euro beziehungsweise 40.500 Euro.

Fotos: Ahorn



Blick durch den Serien-Canada AE, der als 30-Years-Edition Polster mit der unten gezeigten Stickerei bekommt.



INFO Tel: 06232 / 10028-0
www.ahorn-camp.de